

Verfahren zur Grundwasserabsenkung:	
Entnahmemenge:	
_____ m ³ /Stunde	
_____ m ³ /Tag	
_____ m ³ /Jahr	
(Abhängig von der Entnahmemenge/Jahr kann eine Umweltverträglichkeitsprüfung oder Vorprüfung erforderlich werden – sh. hierzu unter Punkt 5 Hinweise)	
Beginn und Dauer der Grundwasserentnahme:	
Gesamtentnahmemenge:	m³
Geländehöhe (bezogen auf NN):	m NN
Beabsichtigte Absenkungstiefe (bezogen auf NN):	m NN
Reichweite des Absenkungstrichters (Darstellung im Lageplan erforderlich):	m
Im Wirkungsbereich der Absenkung sind vorhanden: (Darstellung im Lageplan erforderlich)	
<input type="checkbox"/> Buschwerk/Grünland	Fläche: m²
<input type="checkbox"/> Bäume	
<input type="checkbox"/> Gebäude (gemäß gesonderter Beschreibung und Darstellung im Lageplan)	
<input type="checkbox"/> Öffentliche Verkehrs-, Versorgungs- und Entsorgungsanlagen und sonstige Anlagen (gemäß gesonderter Beschreibung und Darstellung im Lageplan)	
<input type="checkbox"/> Es werden folgende Maßnahmen zur Beweissicherung getroffen: (ggf. nähere Beschreibung im Erläuterungsbericht)	

3.	Wiedereinleitung in ein Gewässer bzw. in den Untergrund												
	Einleitungsstelle (Darstellung im Lageplan erforderlich)												
	ETRS89 - Koordinaten												
	Hochwert	3	2							Rechtswert			
	Gemarkung:	Flur:				Flurstück(e):							
	Eigentümer:												
	Anschrift:												
	Gewässer	<input type="checkbox"/> I. Ordnung			<input type="checkbox"/> II. Ordnung				<input type="checkbox"/> III. Ordnung				
	Name/Bezeichnung:												
	Unterhaltsverband:												

4.	Ort, Datum, rechtsverbindliche Unterschrift der Antragsstellerin/des Antragstellers	
	, den	_____ (Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers)

Bitte Hinweise auf Seite 3 beachten

5.

Hinweise:

Das Antragsformular ist zusammen mit den nachfolgend aufgeführten Antragsunterlagen bei der unteren Wasserbehörde in Papierform einzureichen (jeweils in 5-facher Ausfertigung¹ im Original vom Antragssteller unterschrieben).

Zur Beschleunigung des Verfahrens wird die zusätzliche Übersendung der Antragsunterlagen per E-Mail empfohlen.

Als Anlagen sind grundsätzlich² erforderlich:

- **Erläuterungsbericht**
- **Übersichtsplan** (Stadtgebiet) mit Darstellung der Lage der Baumaßnahme Maßstab 1 : 5.000
- **Lageplan** Maßstab 1 : 1.000
auf der Grundlage des amtlichen Katasterplanes mit eingetragener Baumaßnahme, Entnahmeanlage, Einleitungsstelle ins Gewässer sowie von der Maßnahme betroffener Gebäude und sonstiger Anlagen
- **Hydraulische Berechnung der Grundwasserabsenkung**
- **Schichtenverzeichnisse des Untergrundes**
- **Beweissicherungsmaßnahmen** (Erläuterung der Maßnahmen)

Unterlagen zur Umweltverträglichkeitsprüfung

- in folgenden Fällen ist gemäß Anlage 1 Nr. 13.3 zum UVPG eine Prüfung erforderlich

		Entnahmemenge	Erforderliche Unterlagen
1	Standortbezogene Vorprüfung	ab 5.000 m³	Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 Nr. 2 zum NUVPG
2	Allgemeine Vorprüfung	ab 100.000 m³	Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 zum NUVPG
3	UVP-Pflicht	ab 10.000.000 m³	Im Einzelfall abzustimmen

(Wenn im Rahmen der Vorprüfung die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung festgestellt wird, sind weitere Unterlagen vorzulegen, da dann gemäß § 11 Abs. (1) WHG ein förmliches Verfahren durchzuführen ist.)

Bei Einleitung in ein Gewässer:

- **chemische Analyse des Grundwassers** entsprechend der Parameterliste für Grundwasseruntersuchungen (pH Wert, Gesamtstickstoff (Nitrat-N, Nitrit-N, Ammonium-N), Gesamtphosphor, Sauerstoffgehalt, Huminstoffe, Eisengehalt und Leitfähigkeit) oder in Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde
- **chemische Analyse der Wasserqualität im Vorfluter** entsprechend der Parameterliste für Grundwasseruntersuchungen (pH Wert, Gesamtstickstoff (Nitrat-N, Nitrit-N, Ammonium-N), Gesamtphosphor, Sauerstoffgehalt, Huminstoffe, Eisengehalt und Leitfähigkeit) oder in Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde
- **Zustimmung der Unterlieger** (des Gewässereigentümers)
- **ggf. Angaben zur Abwasservorbehandlung**
- **Hydraulischer Nachweis zur schadlosen Ableitung in Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde**

Die untere Wasserbehörde behält sich vor, weitere Unterlagen und Nachweise nachzufordern.

Rückfragen sind zu richten an:

Frau Peters (Verwaltung)

Frau Bleckmann (Technik)

☎ 04401/ 927- 311

☎ 04401/ 927- 396

✉ ute.peters@lkbra.de

✉ heidi.bleckmann@lkbra.de

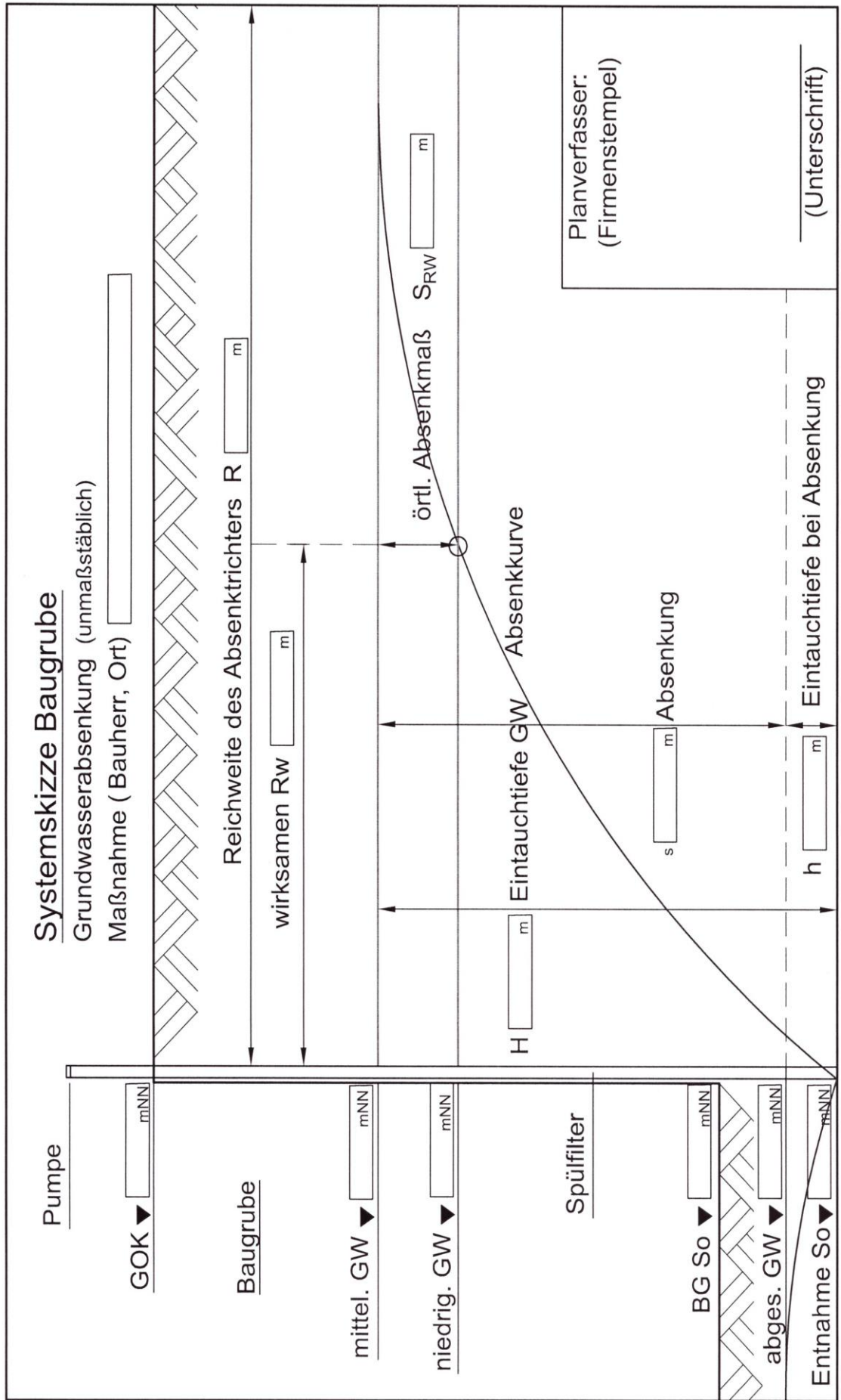
¹ Zur Beschleunigung des Verfahrens können weitere Ausfertigungen der Antragsunterlagen durch die Genehmigungsbehörde angefordert werden.

² Im Einzelfall können weitere Unterlagen (z.B.: baustatische Nachweise) durch die Genehmigungsbehörde angefordert werden.

Systemskizze Baugrube

Grundwasserabsenkung (unmaßstäblich)

Maßnahme (Bauherr, Ort)



Vorprüfung des Einzelfalls gem. § 3 (1) NUVPG

Bezeichnung des Vorhabens:

Antragsteller:

Baugrundstück:

Gemarkung:

Flur:

Flurstück(e):

Zuständige Behörde: Landkreis Wesermarsch, Fachdienst 68 / untere Naturschutzbehörde

Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine Maßnahme nach Ziffer _____ der Anlage 1 zum NUVPG.

Gemäß Anlage 1 Nr. _____ in Verbindung mit § 3 (1) NUVPG ist eine [] allgemeine Vorprüfung [] standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls vorgesehen.

Prüfung gem. Anlage 2 NUVPG:		Überschlägige Prüfung		
1.	Merkmale des Vorhabens			
1.1	Größe des Vorhabens (z.B. Länge, Fläche, max. Tiefe)			
1.2	Nutzung und Gestaltung von Wasser, Boden, Natur und Landschaft	<input type="checkbox"/> erheblich	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> unerheblich
1.3	Abfallerzeugung	<input type="checkbox"/> erheblich	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> unerheblich
1.4	Umweltverschmutzung und Belästigung	<input type="checkbox"/> erheblich	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> unerheblich
1.5	Unfallrisiko, besonders im Hinblick auf verwendete Stoffe und Technologien	<input type="checkbox"/> erheblich	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> unerheblich
2.	Standort des Vorhabens			
2.1	<u>Nutzungskriterien:</u> Bestehende Nutzung des Gebietes, insbesondere als Fläche für Siedlung und Erholung, für land-, forst- und fischereiwirtschaftliche Nutzung, für sonstige wirtschaftliche und öffentliche Nutzungen, Verkehr, Ver- und Entsorgung	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen
2.2	<u>Qualitätskriterien:</u> Reichtum, Qualität und Regenerationsfähigkeit von Wasser, Boden, Natur und Landschaft des Gebietes	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen
2.3	<u>Schutzkriterien:</u> Belastbarkeit der Schutzgüter unter besonderer Berücksichtigung folgender Gebiete und von Art und Umfang des ihnen jeweils zugewiesenen Schutzes.			
2.3.1	Vorgeschlagene FFH oder EU-Vogelschutzgebiete	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen
2.3.2	Naturschutzgebiete gemäß § 24 BNatSchG	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise	<input type="checkbox"/> nicht betroffen

			erheblich	
2.3.3	Nationalparke gemäß § 24 BNatSchG	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen
2.3.4	Biosphärenreservate gemäß § 25 BNatSchG	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen

2.3.5	Landschaftsschutzgebiete und geschützte Landschaftsbestandteile gemäß § 26 und 28 NNatG	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen
2.3.6	Geschützte Landschaftsbestandteile gemäß § 28 NNatG	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen
2.3.7	Gesetzlich geschützte Biotope gem. § 28 a/b NNatG und Wallhecken gem. § 33 NNatG	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen
2.3.8	Wasserschutzgebiete gemäß § 48 NWG sowie Überschwemmungsgebiete gem. § 92 NWG	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen
2.3.9	Heilquellenschutzgebiete	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen
2.3.10	Gebiete, in denen die in den Gemeinschaftsvorschriften festgelegten Umweltqualitätsnormen bereits überschritten sind - Rahmenrichtlinie Luft (96/92 EG) - Grundwasserrichtlinie (80/68 EWG) - Nitratrichtlinie (91/676 EWG) - Oberflächengewässerrichtlinie (75/440 EG)	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen
2.3.11	Gebiete mit hoher Bevölkerungsdichte, insb. zentrale Orte und Siedlungsschwerpunkte in verdichteten Räumen in Sinne des § 2 Abs. 2 Nr. 2 des Raumordnungsgesetzes Werden eventuelle Entwicklungsmöglichkeiten von Siedlungsräumen eingeschränkt?	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen <input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen <input type="checkbox"/> nein
2.3.12	In amtlichen Listen oder Karten verzeichnete Denkmale, Denkmalensembles, Bodendenkmale	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen

3. Merkmale der möglichen Auswirkung (auf die Kriterien der Nummer 1. ff. und 2. ff.)

3.1.1	Ausmaß der Auswirkungen (geografisches Gebiet und betroffene Bevölkerung)	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> nicht betroffen
3.1.2	Etwaiger grenzüberschreitender Charakter der Auswirkungen (Niederlande)	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> unerheblich
3.1.3	Schwere und Komplexität der Auswirkungen	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> unerheblich
3.1.4	Wahrscheinlichkeit der Auswirkungen	<input type="checkbox"/> wahrscheinlich		<input type="checkbox"/> unwahrscheinlich
3.1.5	Dauer, Häufigkeit und Reversibilität der Auswirkungen	<input type="checkbox"/> erheblich betroffen	<input type="checkbox"/> möglicherweise erheblich	<input type="checkbox"/> unerheblich

Überschlägige Gesamteinschätzung:

- Das Vorhaben führt sehr wahrscheinlich zu erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen.
Es besteht eine Pflicht zur Prüfung der Umweltverträglichkeit
- Das Vorhaben führt sehr wahrscheinlich nicht zu erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen.
Es besteht keine Pflicht zur Prüfung der Umweltverträglichkeit

Textliche Erläuterung der Gesamteinschätzung:

Aufgestellt von:

Datum

Unterschrift